

# Planfeststellung

## **Zusammenstellung der Einleitstellen in oberirdische Gewässer bzw. in das Grundwasser (Straßenentwässerung)**

für

**B3 OU Celle (Nordteil)**

Verlegung der Bundesstraße 3  
von N Celle (B 3)  
bis NO Celle (B 191)

<p>Aufgestellt: Verden, den 10.12.2024 <b>Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Verden</b></p> <p>.....gez. Lühring.....</p>	



Die nachfolgende Tabelle entspricht der Tabelle im Abschnitt 1.3.1 der Wassertechnischen Untersuchung (Unterlage 18.1).

Anders als im Abschnitt 1.3.1 sind hier in der Unterlage 8.1 keine Änderungen gegenüber dem Stand vom 30.06.2016 gekennzeichnet, da sie mit Datum vom 10.12.2024 als neue Unterlage der Planfeststellungsunterlage hinzugefügt wird.

Entwässerungsabschnitt	Einleitstelle	Art und Gestaltung Entwässerungseinrichtung, technische Daten
Entwässerungsabschnitt 1 Bau-km 28+645 bis 28+885  Die Einleitstellen 1.1 und 1.2 wurden bereits mit dem Planfeststellungsbeschluss für den Mittelteil der OU Celle planungsrechtlich abgesichert (bestandskräftig seit dem 25.07.2020)	Einleitstelle 1.1 (Einleitstelle 6.1, Mittelteil OU Celle) Bau-km 27+605 (links)	gebündelte Einleitung, RW-Kanal (Strang 5), Abfluss von der B 3 / Rampen zur B 191 Einleitung von Straßenwasser in den Untergrund Versickerbecken 6, Bau-km 27+600 Stauvolumen: > 628 m³, Beckentiefe: ca. 0,30 m, Rasenansaat auf Sohle und Böschung
	Einleitstelle 1.2 (Einleitstelle 6.2, Mittelteil OU Celle) Bau-km 27+760 (links)	gebündelte Einleitung, Sickerrohrleitungen, Grund- und Schichtenwasser im Einschnitt Einleitung ins System der Gebietsentwässerung, Vorfluter: Freitagsgraben über Parallelgraben westlich der B 3 Sohlbreite: 0,50 m, Tiefe ca. 0,50 m, Böschungsneigung: 1:1,5, Sohlsicherung: Steinschüttung, Böschungssicherung: Faschinen und Rollrasen
Entwässerungsabschnitt 2 Bau-km 28+885 bis 29+980	Einleitstelle 2 Bau-km 29+980 (rechts)  Drosselabflussspende $Q_{Dr} = 22,5 \text{ l/s}$ (entspricht $5,0 \text{ l/s*ha}$ )	gebündelte Einleitung, RW-Kanal (Strang 6), Abfluss von der B 3 / Rampen zur B 191 Einleitung in Vorfluter: Vorwerker Bach Regenrückhaltebecken 2, Bau-km 29+980 Stauvolumen: > 612 m³ Sicherung der Einleitstelle: Kiesschüttung ( $\leq 63 \text{ mm}$ ) mit einzelnen Lesesteinen
		gebündelte Einleitung, Sickerrohrleitungen, Grund- und Schichtenwasser im Einschnitt Einleitung in Vorfluter: Vorwerker Bach Durchfluss durch Regenrückhaltebecken 2, Bau-km 29+980
	Einleitstelle 2.1 Bau-km 28+900 bis 29+060 (rechts) Bau-km 29+060 bis 29+180 (links)  Versickerleistung: 5,10 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 6) und zur Einleitstelle 2 Versickermulde mit Erdschwellen Bau-km 28+900 bis 29+180 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,40 m, Rasenansaat

Entwässerungsabschnitt	Einleitstelle	Art und Gestaltung Entwässerungseinrichtung, technische Daten
	Einleitstelle 2.2 Bau-km 29+180 bis 29+650 (links)  Versickerleistung: 7,8 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 6) und zur Einleitstelle 2 Versickermulde mit Erdschwellen Bau-km 29+180 bis 29+650 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,40 m, Rasenansaat
	Einleitstelle 2.3 Bau-km 29+650 bis 29+830 (links)  Versickerleistung: 2,2 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 6) und zur Einleitstelle 2 Versickermulde mit Erdschwellen Bau-km 29+730 bis 29+830 Muldenbreite: 2,50 m, Muldentiefe: ca. 0,50 m, Rasenansaat
	Einleitstelle 2.4 Bau-km 29+830 bis 29+980 (links)  Versickerleistung: 2,49 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 6) und zur Einleitstelle 2 Versickermulde mit Erdschwellen Bau-km 29+830 bis 29+980 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,40 m, Rasenansaat
Entwässerungsabschnitt 3 Bau-km 29+980 bis 30+780	Einleitstelle 3 Bau-km 29+980 bis 30+780 (links)	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in den Untergrund Versickermulde Bau-km 29+980 bis 30+780 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,40 m, Rasenansaat
Entwässerungsabschnitt 4 Bau-km 30+780 bis 31+360	Einleitstelle 4 östlich B 3alt, nördlich DB-Strecke  Drosselabflusssspende $Q_{Dr} = 12,0 \text{ l/s}$ (entspricht $5,0 \text{ l/s} \cdot \text{ha}$ )	gebündelte Einleitung, RW-Kanal (Strang 9), Abfluss von der B 3 / Rampen zur B 3alt Einleitung in Vorfluter: Vorwerker Bach Regenrückhaltebecken 4, östlich B 3alt, nördlich DB-Strecke Stauvolumen: $> 426 \text{ m}^3$ Sicherung der Einleitstelle: Kiesschüttung ( $\leq 63 \text{ mm}$ ) mit einzelnen Lesesteinen
		gebündelte Einleitung, Sickerrohrleitungen, Grund- und Schichtenwasser im Einschnitt Einleitung in Vorfluter: Graben zum Vorwerker Bach Durchfluss durch Regenrückhaltebecken 2, Bau-km 29+980

Entwässerungsabschnitt	Einleitstelle	Art und Gestaltung Entwässerungseinrichtung, technische Daten
	Einleitstelle 4.1 Bau-km 30+820 - 30+950 (links)  Versickerleistung: 2,38 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 9) und zur Einleitstelle 4 Versickermulde mit Schwellen Bau-km 30+820 - 30+950 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,40 m, Rasenansaat
	Einleitstelle 4.2 Bau-km 30+960 - 31-060 (links)  Versickerleistung: 1,66 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 9) und zur Einleitstelle 4 Versickermulde mit Schwellen Bau-km 30+960 - 31-060 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,40 m, Rasenansaat
	Einleitstelle 4.3 repräsentativer Nachweis für 100 m  Versickerleistung: 1,49 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 9) und zur Einleitstelle 4 Versickermulde mit Schwellen Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,30 m, Rasenansaat
	Einleitstelle 4.4 (5. BA) Bau-km 30+960 - 31-060 (links)  Versickerleistung: 1,66 l/s	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in die Sickerschichten Ableitung über Sickerrohrleitungen zum RW-Kanal (Strang 10) und zur Einleitstelle 4 Versickermulde mit Schwellen Bau-km 31+060 - 31-360 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,40 m, Rasenansaat
Entwässerungsabschnitt 4a Bau-km 200+020 bis 200+470	Einleitstelle 4a von Bau-km 200+020 bis 200+470	breitflächiger Abfluss von der Fahrbahn Einleitung von Straßenwasser in den Untergrund Versickermulden 500+020 bis 200+470 Muldenbreite: 2,00 m, Muldentiefe: ca. 0,30 m, Rasenansaat